



Studienprojekte

WS 16/17

PROJEKT TOGETHERFIT

THEMA: PROJEKT TOGETHERFIT

Kurzbeschreibung

Im Rahmen des Studienprojekts TogetherFit ist es das Ziel und die Aufgabe ein ganzheitliches und umsetzbares Konzept für einer Self-Tracking-App zu erarbeiten, die ihren Nutzern das Austragen verschiedener Wettbewerbe mit Freunden, Kollegen oder Fremden ermöglicht.

Vor diesem Hintergrund empfiehlt es sich zunächst die Wettbewerbsangebote bestehender Self-Tracking-Lösungen zu analysieren und auf Basis der Ergebnisse und eigener Ideen, neue Formate zu entwickeln und diese anschaulich zu beschreiben. Dies kann beispielsweise durch den Einsatz von Personas und Szenarien geschehen, in denen einzelne Wettbewerbsformate exemplarisch von Beginn bis Ende dargestellt werden.

Beispiele für mögliche Wettbewerbsformate sind:

- **Gemeinsame Wettbewerbe:** Die Nutzer erreichen durch gemeinsame Aktivitäten ein gemeinsames Gruppenziel.
- **Team-Wettbewerbe:** Die Nutzer können in Teams gegeneinander antreten.
- **Konfigurierbare Wettbewerbe:** Die Nutzer können eigene Wettbewerbsformate definieren.

Unabhängig vom konkreten Wettbewerbsformat kommt der kontinuierlichen Motivation der Nutzer eine entscheidende Rolle zu. Aus diesem Grund gilt es im Rahmen des zu erarbeitenden Konzeptes mögliche Interaktionsformen zwischen den Nutzern zu entwickeln und zu beschreiben, die sowohl die generelle Kommunikation als auch die gezielte Motivation für einen Wettbewerb, zum Beispiel durch die Aussicht auf Belohnungen, fördern. Auf diese Weise soll die langfristige Partizipation der Nutzer an den Wettbewerben sichergestellt werden.

Projektvorgehen und zu erarbeitende Meilensteine

12.10.2016 **Infoveranstaltung** Studienprojekte am SOFTEC-Lehrstuhl

01.10. - 16.10.2016 **Anmeldephase** zum Projekt

19.10.2016 **Bekanntgabe** der Gruppen

20.10. - 31.10.2016 **Eigenständige Thema-Einarbeitung** anhand vordefinierter Aufgaben

31.10. - 04.11.2016 **Gruppenmeeting mit Betreuer**
Termin wird individuell vereinbart

Ab 05.11.2016 **Eigenständige Projektarbeit** und **Status Meetings** von Studentengruppe und Betreuer

- Analyse bestehender Wettbewerbsangebote unterschiedlicher Self-Tracking-Lösungen
- Erarbeiten eigener Wettbewerbsformate
- Ausführliche Beschreibung einzelner Wettbewerbsformate

15.03.2017 **Abschlusspräsentation** und **Abgabe** der Ergebnisartefakte

- Umfang und Form der Abschlusspräsentation sind mit dem Betreuer abzustimmen
- Vorzeitige Abgaben sind möglich

Ergebnisartefakte

Projektdokumentation mit

- **Schriftliches Konzept des Projekts**, aus dem sowohl das Projektvorgehen, als auch die im Projektverlauf getroffenen Entscheidungen nachvollzogen werden können

- **Abschlusspräsentation**

Zusätzliche Ergebnisartefakte

- Ggf. **Prototypen**

Mögliche Hilfsmittel

- Market-Research, User-Research, SWOT
- Use-Cases, User-Stories, User-Journeys, Epics
- Scribbles und Mockups
- Sitemaps und UserFlows
- Wireframes
- Prototypen (papier-, webbasiert oder nativ)

Empfohlene Literatur

Andelfinger, Volker P.; Hänisch, Till (Hg.) (2016): eHealth. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden.

Conversio Venture UG (Hg.) (2016): Was ist Quantified Self. und Alles, was du brauchst. Blog. Online verfügbar unter <http://www.quantified-self.de/>.

Petric, Ronald (2016): Das vermessene Selbst. Von der Selbst-Überwachung zur Fremd-Bestimmung. In: *Datenschutz und Datensicherheit (DuD)* 40 (2), S. 94–97. DOI: 10.1007/s11623-016-0553-6.

Sanders, R. (2016): Self-tracking in the Digital Era. Biopower, Patriarchy, and the New Biometric Body Projects. In: *Body & Society*. DOI: 10.1177/1357034X16660366.

Schumacher, Florian (2016): Von Quantified Self zur Gesundheit der Zukunft. In: Volker P. Andelfinger und Till Hänisch (Hg.): eHealth. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden, S. 39–51. Online verfügbar unter 26.07.2016.

Selke, Stefan (Hg.) (2016): Lifelogging. Digitale Selbstvermessung und Lebensprotokollierung zwischen disruptiver Technologie und kulturellem Wandel. Wiesbaden: Springer VS.

Silbermann, Alexandra (2015): Gesundheitsbewusstes Konsumentenverhalten. Empirische Analyse der Einflussfaktoren auf der Grundlage einer Systematisierung des Bewusstseins. Univ., Diss.--Potsdam, 2015. Wiesbaden: Springer Gabler (Research).

Steuer, Philipp (2015): Werde der perfekte Mensch! - Selbstvermessung. Hg. v. Was Geht Ab!? Online verfügbar unter <https://www.youtube.com/watch?v=LXHofPmbJWw>, zuletzt geprüft am 25.07.2016.

Wellers, Christin (2014): „Vom Self-Tracking zur Selbstoptimierung“ – eine sozialwissenschaftliche Skizze des Quantified Self – eine Soziotechnik zur Selbstoptimierung? Seminararbeit. Ruhr-Universität Bochum, Bochum. Seminar: Theorien kultureller Identität; Mastermodul: Interkulturalität. Online verfügbar unter http://www.sowi.ruhr-uni-bochum.de/mam/content/soztheo/c._wellers_hausarbeit.pdf.